

Beutel Maskenbeatmung	Name und Klasse Studierende/r:
------------------------------	--------------------------------

Spezielles: Übungsphantom
Material: Einmalhandschuhe, Beatmungsbeutel mit Reservoir, Beatmungsmaske, Kinderbeatmungsbeutel, PEEP-Ventil, HME-Filter, O₂-Flasche, O₂-Schlauch, ggf. Demand-Ventil, ggf. Kapnographie, Absaugpumpe (Absaugkatheter & Zwischenstück mit Fingertip)

Der OSCE ist erfüllt, wenn die Arbeitsschritte in unten beschriebener oder begründet anderer Reihenfolge korrekt ausgeführt wurden.

OSCE erfüllt OSCE nicht erfüllt Datum & Unterschrift Ausbilder: _____

	erfüllt	nicht erfüllt	nicht beurteilbar
01 Handschuhe anziehen (oder benennen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Material komplett vorbereiten (PEEP-Ventil, HME-Filter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Hinter den Kopf des Patienten stellen oder knien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Absaugpumpe und Absaugung vorbereiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05 Variante a): O ₂ - Schlauch an Beutel und an den Druckminderer der O ₂ -Flasche anschliessen. Druckminderer öffnen und gewünschte Flussrate einstellen (Reservoir mit Sauerstoff füllen) Variante b) Demand-Ventil an Sauerstoffflasche und Beatmungsbeutel anschliessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein-Helfer-Methode			
06 Kinn anheben und Kopf nackenwärts überstrecken. Kinder in Schnüffelposition (Cave! bei Trauma Es-march-Handgriff / Chin-Lift-Manöver anwenden – Kopffixation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07 Korrekte Maskengrösse wählen und platzieren, schmales Ende über Nase und breites Ende über Mund (dichtsitzend)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
08 Daumen (an schmales Ende) und Zeigefinger (an breites Ende) halten die Maske ringförmig fest. (C-Griff) Die übrigen Finger halten den Unterkiefer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
09 Mit der anderen Hand den Beutel während ca. 1 Sekunden ausdrücken (keine Überblähung) Atemfrequenz beachten!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Thoraxhebung ist erkennbar – falls nicht – Maske neu aufsetzen, Kopfposition überprüfen und Situation reevaluieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 erwäge Kapnographie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zwei-Helfer-Methode			
06 Helfer 1 fixiert die Maske und übernimmt das Überstecken des Kopfes. Beide Hände bilden einen C-Griff (dichtsitzend)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07 Helfer 2 drückt den Beutel zusammen während ca. 1 Sekunde (keine Überblähung) Atemfrequenz beachten!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

08 Thoraxhebung ist erkennbar – falls nicht – Maske neu aufsetzen, Kopfposition überprüfen und Situation reevaluieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
09 erwäge Kapnographie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen: Erwäge Benutzung von oropharyngeale (Guedel) und nasopharyngeale (Wendl) Atemwegshilfsmittel. Siehe OSCE Wendl-Tubus und Guedel-Tubus

Quelle: Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (2023). Maskenbeatmung. In: S1 Leitlinie Atemwegsmanagement 2023. AWMF, S. 14, Zugriff Januar 2026 unter https://register.awmf.org/assets/guidelines/001-028l_S1_Atemwegsmanagement_2023-09.pdf

Soar, J. et al. (2025). European Resuscitation Council Guidelines 2025, Adult Advanced Life Support, Resuscitation 215 (2025) <https://doi.org/10.1016/j.resuscitation.2025.119769>

Sudowe, H. (2023). Beutelbeatmung. In: Flake, F., Runggaldier, K. (Hrsg.) Arbeitstechniken im Rettungsdienst, (4. Auflage), Elsevier, S. 241-244.